

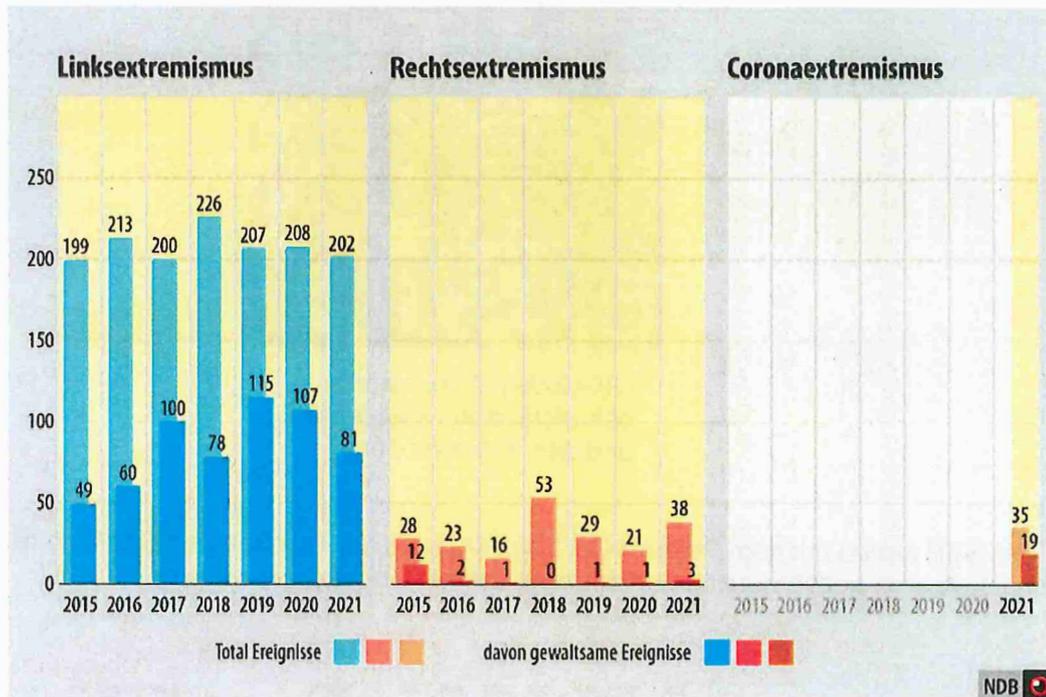
1. März 2023

**Postulat**

von Samuel Balsiger (SVP)  
und Stephan Iten (SVP)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie die Bekämpfung des militanten Linksextremismus in Zusammenarbeit mit allen Sicherheitsbehörden zu einem Legislatorschwerpunkt gemacht werden kann.

Begründung:



Der Nachrichtendienst des Bundes zeigt klar auf: Der militante Linksextremismus ist äusserst aktiv und gewalttätig. Im Lagebericht steht:

«So veranstaltet die Szene der gewalttätigen Linksextremistinnen und -extremisten Demonstrationen, verübt Sachbeschädigungen (zum Beispiel Farbanschläge oder das Einschlagen von Scheiben) und Brandstiftung. Sie setzt auch unkonventionelle Spreng- und Brandvorrichtungen und körperliche Gewalt ein.»

Die Gewaltorgie nach der Räumung des Koch-Areals zwingt den Stadtrat nun zum Handeln: «Vermummte zündeten Pyros, warfen Scheiben ein, beschmierten Fassaden mit Farbe, schlugen ÖV-Haltestellen kaputt und beschädigten Fahrzeuge. Auch vor Personen machte die Aggression nicht halt: Ein Vermummter griff mit einer Eisenstange in der Hand einen Polizisten auf dem Motorrad an und warf einen Stein nach ihm. Der Angegriffene konnte gerade noch rechtzeitig das Weite suchen.

Der Saubannerzug ist eine Bankrotterklärung für die Laissez-faire-Politik der Stadt gegenüber den Besetzern. Die bestimmenden Kräfte im linken Zürich sind der Szene in den letzten Jahren ständig entgegengekommen.

Stets wurden noch weiter gehende Forderungen laut, die dann von der Politik wohlwollend aufgenommen wurden. Bereits mit ihrem «Merkblatt für Hausbesetzungen» setzte die Stadt hohe Hürden für Räumungen. Mit der Folge, dass Hausbesetzer in der Regel lange geduldet werden. Und dort einer Utopie nachhängen dürfen, die letztlich nur einer kleinen Randgruppierung zugutekommt» (Quelle: NZZ, 20.02.2023).

Wie brandgefährlich der militante Linksextremismus ist, zeigt auch dieses Video:



QR-Code mit der Kamera  
des Mobiltelefons einlesen  
und den Videolink öffnen.

Die SVP fordert mit dem Postulat GR 2023/44, dass der Stadtrat eine Strategie gegen den nachweislich gut vernetzten und äusserst aktiven Linksextremismus entwickelt.

*Samuel Badier*

*SN*